

# Reichenbach

# Stadt **Lahr L**

# Stadt Lahr



Mitteilungsblatt 02.11.2017

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach

Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag: JV Vauderwange Georg-Vogel-Str.4 77933 Lahr Tel. 07821-22063 Fax 07821-39386 jv-verlag@t-online.de

# Gereutertalstraße in Reichenbach wegen Martinsumzug kurzzeitig gesperrt

Wegen des Martinsumzuges am Freitag, 10. November 2017, ist die Gereutertalstraße ab der Abzweigung Burgstraße (Kirche) bis zur Langeckstraße ab ca. 18:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr aus Sicherheitsgründen für den Durchgangsverkehr gesperrt. Wir bitten um Verständnis für diese kurzzeitige Straßensperrung zum Schutz der am Martinsumzug teilnehmenden Personen. **Die Ortsverwaltung** 

# Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. 0G, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.:0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 15.11.2017, 06.12.2017, 13.12.2017, 20.12.2017

Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis mitzubringen.



#### Unser Land, unser Dorf, unser Markt! - Dorfmarkt Reichenbach

Auf Grund der Zeitumstellung jetzt Winterzeit, bitte beachten!

Freitags bereits um15 Uhr bis 18 Uhr.

Auf ihr Kommen freut sich das Dorfmarkt-Team

# Energieberatung für Mieter und Eigentümer im Lahrer Rathaus

Energie und Kosten sparen, sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen und auch noch Umwelt und Klima schonen, wer

möchte das nicht? Interessierte Bürger haben die Möglichkeit sich am Donnerstag, 9. November, nach vorheriger Terminvereinbarung kostenfrei bei der Stadt Lahr, Rathaus 1, Zimmer 1.01, 1. OG, Nordflügel, Rathausplatz 4, zu diesen Themen beraten zu lassen. Anmeldung sind bei der Stadt Lahr, Telefon 07821 / 910-06 19, unter Angabe des Beratungsthemas möglich. Das Beratungsgespräch dauert 45 Minuten. Die Termine liegen zwischen 14 und 17.45 Uhr.

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie zum Beispiel Schornsteinfegerprotokoll, Heizkosten- und gegebenenfalls Stromrechnung, Gebäudepläne, Fotos) mitgebracht werden. Schwerpunkt der Erstberatung sind Energieeinsparmaßnahmen und Fördermittel für Wohngebäude.

Wer eine thermische Solaranlage, eine Wärmepumpenanlage oder eine Pelletheizung im bestehenden Gebäude installieren möchte, profitiert vom Marktanreizprogramm des Ministeriums für Wirtschaft und Energie. Hauseigentümer erhalten nach wie vor für die Errichtung einer Solaranlage zur Heizungsunterstützung einen Zuschuss von mindestens 2.000 Euro. Für Holzpelletheizungen mit neuem Pufferspeicher gibt es 3.500 Euro. Wärmepumpen, die als Wärmequelle Erdwärme oder Grundwasser nutzen, werden sogar mit mindestens 4.000 Euro gefördert. Weiterhin sehr lukrativ ist auch die Förderung der BAFA für den Ersatz von Heizungs-Umwälzpumpen und Warmwasserzirkulationspumpen durch Hocheffizienzpumpen und die Heizungsoptimierung durch einen hydraulischen Abgleich bei bestehenden Heizsystemen. Die Förderung beträgt bis zu 30 % der Nettoinvestitionskosten höchstens jedoch 25.000 Euro.

Ab 2018 ändert sich aber das Antragsverfahren. Ab dem 1. Januar 2018 ist der Förderantrag grundsätzlich vor dem Beginn der Maßnahme zu stellen. Als Maßnahmenbeginn gilt der Abschluss eines Lieferungs- oder Leistungsvertrages. Das heißt, der Antragsteller muss seinen Antrag also schon eingereicht haben, bevor er den Auftrag zur Errichtung der Anlage erteilt. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden. Maßgeblich ist das Eingangsdatum des Antrags beim BAFA. Für Privatleute galt bisher, dass der Antrag bis zu neun Monate nach Inbetriebnahme der Anlage beim BAFA gestellt werden konnte. Für Antragsteller, die den Auftrag zum Beispiel für eine neue Heizung in 2017 erteilt haben, deren Inbetriebnahme aber erst 2018 erfolgt, gilt eine Übergangsregelung. Wichtig ist, dass die Inbetriebnahme vertraglich für 2017 vereinbart ist. Sollte dieser Termin ohne Verschulden des Antragstellers nicht eingehalten werden, muss die "Erklärung zur Inanspruchnahme der Übergangsregelung" ausgefüllt und an das BAFA gesendet werden. Das Formular steht auf den Internetseiten des BAFA zum Download bereit

#### **Sonstige Mitteilungen**

### Impulstag zur Vorbereitung auf das Leben nach dem Beruf im Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle

Unter dem Titel "Ruhestand als Neubeginn?!" bietet das Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle am Samstag, 18. November von 9:00 bis 16:30 Uhr einen Impulstag zur Vorbereitung auf ein Leben nach dem Beruf an.

Der Ruhestand bietet ungeahnte Entfaltungsmöglichkeiten. Deshalb ist es sinnvoll, sich gezielt auf diese Lebensphase vorzubereiten. Der Impulstag richtet sich an Menschen, die ihr Leben nach der Berufs- oder Familienphase bewusst gestalten möchten. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Wie möchte ich diesen neuen Lebensabschnitt gestalten? Welche Wünsche und Ideen liegen mir am Herzen? Welche Vorhaben möchte ich verwirklichen? Wo finde ich Gleichgesinnte und/ oder Unterstützung für meine Ideen?

Der Impulstag unter der Leitung von Edwin Fischer und Rüdiger Metzger-Thessen bietet die Chance, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen, sich in der Gruppe auszutauschen und eigene Ideen für die Zukunft zu entwickeln. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20 € und beinhaltet Mittagessen und Tagungsgetränke. Information und Anmeldung im Büro der Stadtmühle unter Telefon 07821/ 21787 oder per Mail an stadtmuehle@lahr.de.



## Mitteilungen des Landratsamtes

## Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

## Am 9. November finden folgende Veranstaltungen statt: Chrysanthema Lahr: 20 Jahre Chrysanthema

Erleben Sie spannende Einblicke hinter die Kulissen bei den öffentlichen Stadtführungen durch die geschmückte Stadt und kosten Sie die kulinarischen Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Rathausplatz 4, Portal, Rathaus 2, Lahr. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Informationen erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr.

## Sagenhaftes Hausach – Führung mit der Henkersfrau Antonia Seidel

Lassen Sie sich mitreißen in die Welt der Sagen und Mythen unserer Heimat. Die Henkersfrau Antonia Seidel entführt Sie an schaurige und geheimnisvolle Plätze in Hausach. Sie wird Ihnen über die Wald- und Burggeister, sowie über einen noch nicht geborgenen Schatz berichten. Zum Abschluss der Führung erwartet die Gäste eine Henkersmahlzeit. Treffpunkt um 19 Uhr beim Brunnen bei der kath. Kirche in der Stadtmitte. Die Teilnahmegebühr für die Stadtführung inkl. Henkersmahlzeit (ohne Getränke) beträgt 16 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 9. November um 12 Uhr unter Telefon 07831 7975. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Personen.

## Krimilesung mit mörderischem 3-Gänge-Menü in drei verschiedenen Restaurants

"Mordsvergnügen" und Genuss beim Krimidinner in Oberharmersbach. Erleben Sie mit Geschichten von Sherlock Holmes alias Michaela Neuberger einen spannenden Abend und genießen Sie dazu passende, gefährlich gute Geschichten in drei verschiedenen Restaurants. Treffpunkt um 19 Uhr im Hotel Hubertus, Dorf 2, Oberharmersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 29 Euro. Bitte beachten Sie, dass bei der Bezahlung nur Vorauskasse möglich ist. Infos und Anmeldung bis zum 2. November unter Telefon 07837 277 oder unter tourist-info@oberharmersbach.net.

#### Kleine Pralinenverkostung

Begrüßung mit einem Glas "Nordracher Apfelsecco". Verkostung von drei Pralinen des Nordracher Obstbrennerweg und unsere Spezialität, der Moospfaffkugel. Egbert Laifer erzählt die Sage des Moospfaffs, die Entstehung der Moospfaffkugel und Choco L. Treffpunkt um 19 Uhr bei Choco L, Dorf 13, Nordrach. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 8. November um 18 Uhr unter Telefon 0171 2958689 (min. 8 Personen, max. 20).

# Seminar: "Wie "verlocken" Sie Ihre Kunden im Netz? - Websitegestaltung und Suchmaschinenoptimierung"

Für Urlaubshöfe gehört eine eigene Homepage heute zum Pflichtprogramm bei der Außendarstellung. Denn bei der Reiseplanung ist das Internet für die meisten Menschen mittlerweile unverzichtbar. Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Ortenaukreis bietet deshalb in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Gutach das Seminar "Wie "verlocken" Sie Ihre Kunden im Netz?- Websitegestaltung und Suchmaschinenoptimierung" im Rathaus Gutach am Mittwoch, 15. November 2017, von 17 bis 21 Uhr an.

In dieser Veranstaltung wird Tina Schill, IT Projektleiterin eines Internetdienstleistungsunternehmens, vorstellen, was ein gutes, modernes Webdesign ausmacht und welche Inhalte präsentiert werden sollten. Neben einer guten Benutzerführung geht es um die richtige Auswahl der Bilder. Ob sich ein Video lohnt und welche weiteren Maßnahmen Anbieter ergreifen können, damit der Kunde sie im Netz findet, sind weitere Themen des Abends. Interessierte melden sich bis zum 15. November per Tel. 0781 805 7100, Fax: 0781 805 7200 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Seminar kostet je nach Teilnehmerzahl 15 bis 20 Euro.

#### Allgemeinverfügung des Amts für Landwirtschaft: Verschiebung des Verbotszeitraums für Stickstoffdüngung auf Grünland auf 15. November bis 14. Februar

Die Zeit, in der Stickstoff in mobiler Form verlagert werden kann, verschiebt sich klimabedingt. Ziel ist es, Grund- und Oberflächengewässer zu schützen sowie Bodenschäden durch das Befahren der Flächen im zeitigen Frühjahr zu vermeiden. Daher genehmigt das Amt für Landwirtschaft als zuständige Behörde per Allgemeinverfügung die Verschiebung des Verbotszeitraums um zwei Wochen auf den 15. November 2017 bis zum 14. Februar 2018. Die Genehmigung gilt auf Grünland im Ortenaukreis. Ausdrücklich ausgenommen sind Flächen in Problemgebieten nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO). Die Düngeverordnung gibt bestimmte Zeiten vor, in denen die Ausbringung von Düngern nicht zulässig ist. Nach der Novellierung der Verordnung wurden diese Zeiten ausgedehnt. Insbesondere für flüssige organische Düngemittel wie Gülle, Jauche oder Gärreste und auch für andere Dünger mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff, also auch für viele Mineraldünger, bestehen Verbotszeiträume. Diese können aufgrund der langen Vegetationszeit oder wegen spät erfolgter Nutzung der Flächen mit Weidetieren oder auch wegen später Mahd verschoben werden. Eine Ausnahme bilden allerdings Festmist von Huf- und Klauentieren und Kompost. Für diese gilt ein Ausbringungsverbot zwischen 15. Dezember bis 15. Januar.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausbringmenge vor Beginn des Verbotszeitraumes maximal 60 Kilogramm Stickstoff/ ha betragen darf, auf hängigen Flächen sind zu Oberflächengewässern mindestens zehn Meter Abstand, auf ebenen Flächen mindestens fünf Meter Abstand einzuhalten. Eine Ausbringung auf überschwemmungsgefährdeten oder drainierten Flächen ist unzulässig. Die ausgebrachten Nährstoffmengen müssen im Folgejahr angerechnet werden. Alle darüber hinaus geltenden Vorgaben in Wasserschutzgebieten sind einzuhalten. Auf das grundsätzliche Verbot der Ausbringung bei überschwemmten, wassergesättigten oder gefrorenen bzw. schneebedeckten Böden wird hingewiesen.

Die Allgemeinverfügung einschließlich der Begründung können Sie auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de im Bereich Öffentliche Bekanntmachungen herunterladen.

#### Schnittkurse für Streuobstbau und Hausgarten

Die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Ortenaukreis bietet für Freizeitgärtner und Profis im kommenden Winterhalbjahr und Frühjahr 2018 wieder Schnittkurse im Streuobstbau und im Hausgarten an.

Die Kurse beginnen mit einer theoretischen Einführung, anschließend folgt die Praxis. Selbstverständlich sind auch Pausen vorgesehen. Die Theorie der Kurse findet jeweils im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2 statt. Für den Praxisteil aller Kurse begibt sich die Gruppe in die Streuobstflächen oder Gärten einzelner Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft ab sofort unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-Mail an Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Details zu den Kursen.

#### Themen und Termine im Überblick

Kurs 1 - Hochstämme im Streuobstbau, Hansjörg Haas Inhalt: Grundlagen zum Obstbaumschnitt, der Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Baum, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge, Kriterien der Schnittförderung des Landes.

Theorie und Praxis: Donnerstag, 7. Dezember und Freitag, 8. Dezember von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 9. Dezember 2017 von 9 bis 13 Uhr.

Gebühr: 100 Euro

#### Kurs 2 - Obst im Hausgarten, Hansjörg Haas

Inhalt: Grundlagen zum Schnitt von Baum- und Beerenobst, der Schnitt vom jungen bis zum alten Gehölz, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie und Praxis: Freitag, 26. Januar von 9 bis 16 Uhr, Samstag, 27. Januar von 9 bis 13 Uhr.

Gebühr: 70 Euro

#### Kurs 3 - Ziergehölze im Hausgarten, Hansjörg Haas

Inhalt: Grundlagen, Einteilung von Schnittgruppen, Schnitt von frühjahrs- und sommerblühenden Ziersträuchern, Kletterpflanzen und Rosen, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, häufige Schnittfehler.

Theorie und Praxis: Freitag, 16. März von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 17. März von 9 bis 13 Uhr.

Gebühr 70 Euro

#### Sprechstundenzeiten

Informations-, Beratungs-, und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige im Ortenaukreis

In Lahr: Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, 14 bis 16 Uhr, jeden 2. Donnerstag im Monat (09.11.2017, 14.12.2017).

## Nicht zu Hause und doch daheim – Pflegepersonen gesucht!

Für das Projekt "Herbstzeit" werden Gastfamilien, Einzelpersonen oder Paare gesucht, die sich vorstellen können, einen alten Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen, Pflegebedürftigkeit und/oder demenzieller Erkrankung nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, in ihrem Zuhause aufzunehmen.

"Das Betreute Wohnen für alte Menschen in Familien stellt eine zukunftsweisende Lebens- und Wohnform dar. Mit einem generationenübergreifenden Leben können ältere Menschen auch weiterhin an einem familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben", erklärt Heike Schaal, Geschäftsführerin der "Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien", die eng mit dem Landratsamt Ortenaukreis kooperiert. Die Nachfrage nach dieser Wohnform sei steigend.

Die Pflegepersonen erhalten je nach Pflegegrad ein Entgelt zwischen 1.100 und 1.700 Euro. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung; pflegerische Vorerfahrung ist von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der "Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien" fachlich besleitet

Personen, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, steht Heike Schaal unter Telefon 0781 127 865 100 für Auskünfte zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.herbstzeit-bwf.de.

#### VdK Sozialverband

#### Knapp 1.000 Inklusionsbetriebe in Deutschland

Knapp 1.000 Inklusionsbetriebe gibt es zurzeit in Deutschland. Dort erhalten Menschen mit Behinderung Arbeitsplätze mit tariflicher oder ortsüblicher Bezahlung und bekommen so den Einstieg in den allgemeinen Arbeitsmarkt. Der Anteil der schwerbehinderten Mitarbeiter liegt in diesen Betrieben zwischen 25 und 50 Prozent und somit deutlich höher als in anderen Unternehmen. Die Adressen dieser "Integrationsfirmen", wie sie sich früher nannten, finden sich im Onlineportal www.rehadat-adressen. de unter der Rubrik Inklusionsbetriebe/Integrationsfirmen. Darüber hinaus enthält dieses Onlineportal mehr als 24.000 Angaben und Adressen zu Dienstleistern, Ansprechpartnern und Organisationen aus den Bereichen der beruflichen Rehabilitation und der Teilhabe. Rund 100.000 stets aktualisierte Einträge rund ums Thema Behinderung, Hilfsmittel, Praxisbeispiele, Forschung und Seminare gibt es unter www.rehadat.de kostenlos für alle Interessierten. Rehadat ist ein Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln und wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

#### 15. Endometriose-Tag am 8. November

Bereits zum 15. Mal gibt es am 8. November 2017 den Endometriose-Tag, eine landesweite Einrichtung mit Veranstaltungen und Medizin-Hotlines über das weit verbreitete aber wenig bekannte Frauenleiden. Die Endometriosepatienten, in Deutschland rund zwei Millionen Frauen, klagen häufig über chronische Unterleibs- und Regelschmerzen, Schmerzen beim Verkehr, Probleme bei der Darm- oder Blasenentleerung, zyklische Blutungen aus Blase und Darm, zudem oft über ungewollte Kinderlosigkeit. Bei der Endometriose siedelt sich Gebärmutterschleimhautgewebe außerhalb des Uterus an, beispielsweise an Eierstöcken, Darm, Blase oder Bauchfell. Mögliche Folgen sind die Bildung von Zysten, Blutungen, Entzündungen, Verwachsungen und Vernarbungen. Detailinformationen, auch zu den einzelnen Veranstaltungen am 8. November, gibt es vom Landesnetzwerk Endometriose unter www.basieg.de/Inw im Internet. Bereits am 7. November soll eine Veranstaltung in Tübingen sein und - für den Raum Baden-Baden/Bühl - am 21. November.

**Jahresabschlussfeier** des OV Lahr am 4. November im Hotel Westend um 15 Uhr. **Winterzauber** (Europapark Rust), 27.November ANMELDUNG jeweils unter Tel. 07821/68383.

Die VdK-Kreisgeschäftsstelle, Alte Bahnhofstraße 10/7, 77933 Lahr, 07821/24177 ist montags bis mittwochs und freitags bis samstags (Anmeldung) von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

#### Gastschülerprogramm

## Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Guatemala/Guatemala vom 17.11.2017—15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2018—01.03.2018, Argentinien vom 17.01.2018—10.02.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018—28.03.2018.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

#### Vereinsmitteilungen



# Feuerwehr Stadt Lahr Abt. Reichenbach

#### Übungsdienst

Am Montag, dem 06.11.2017 trifft sich um 19.30 Uhr die Gruppe zu einer Übung am Feuerwehrgerätehaus.

Das Kommando



# Schwarzwaldverein Reichenbach e.V.

Sonntag, 12. November 2017 – Herbstwanderung ins Gereut Langeck – Steinbruch – Bernhard-Schäffer-Weg – Golfplatz Wanderzeit: ca. 3,5 h, Gäste sind willkommen! Einkehr vorgesehen

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Lindenplatz. Wanderführerin: Irene Hilberer

## Schwarzenberg - Die "Perle" des Erzgebirges Wanderreise 2018 ins Grenzgebiet zu Tschechien.

Vier leichte bis mittlere Wanderungen im Erzgebirge stehen an. Eine davon führt uns kurz hinter die tschechische Grenze zu einem der größten Vietnamesenmärkte nach Breitenbach (Poucky/CZ). Rückfahrt mit der Bahn.

Wir besuchen Dresden (ÖPNV), das auch "Elbflorenz" genannt wird. Dort haben wir einen geführten Rundgang durch die Altstadt (Frauenkirche, Zwinger, Semperoper etc.).

Ein weiterer Höhepunkt wird die Fahrt nach Karlsbad (Karlovy Vary) sein. Schon seit dem Ende des 19. Jahrhunderts wird dort gekurt. Karlsbad ist Inbegriff der böhmischen Kurbäder und wurde wieder liebevoll restauriert. Man fühlt sich in das 19. Jhd. zurückversetzt. Evtl. deftiges böhmisches Mittagessen im "Schwejk". Noch nicht ganz sicher ist der Besuch von Seiffen, das Zentrum der typischen Holzarbeiten des Erzgebirges. Seiffen wird auch Spielzeugstadt genannt. Fahrt mit DB nach Schwarzenberg. Unterkunft im alt-eingesessenen \*\*\*\*Sterne-Hotel "Neustädter Hof" bei Halbpension (Frühstücksbuffet, abends ein 3-Gänge-Menü oder ein Themenbuffet).

Kosten incl. DB-Tickets, Ausflüge und Hotel mit HP belaufen sich auf ca. EUR 690,- pro Person.Termin: Samstag, 15. September - Sonntag, 23. September 2018.

Verbindliche Anmeldung bis 31. März.

Reiseleitung und Wanderführer: Helmut Schlitter, Tel. 977 923.



# Orgel- und Bauförderverein St. Stephanus Reichenbach

#### Kino bei der Kirche

Der Orgel- und Bauförderverein setzt seine beliebte Reihe "Kino bei der Kirche" fort! Am Samstag, 4. November 2017 zeigen wir um 19.30 Uhr im Saal des Pfarrheims in Reichenbach den Film "Herbstzeitlosen":

Die 80jährige Martha möchte eigentlich am liebsten sterben, um wieder mit ihrem Mann vereint zu sein. Seit er gestorben ist, hat sie nur noch wenig Freude am Leben und ihr Tante-Emma-Laden dümpelt so vor sich hin. Zum Glück gibt es noch ihre quirlige Freundin Lisi, die Martha dazu bringt, ihren Jugendtraum zu verwirklichen: eine eigene Dessous-Boutique – zum Entsetzen der bodenständigen Mannsbilder, die ablehnend reagieren, aber die Rechnung nicht mit den Seniorinnen gemacht haben...Eine warmherzige Komödie, die richtig gute Laune macht!

Der Eintritt ist frei, Spenden werden für unserer Orgel verwendet. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!



#### Kath. Frauengemeinschaft Deutschland St. Stephan Reichenbach

#### Adventsbastelei

am 02.11. und 09.11.10.2017, 19.30 Uhr im Pfarrheim Reichenbach (Raum der Frauengemeinschaft) - Adventsbastelei für den guten Zweck

Gäste sind herzlich willkommen.



# Fasentzunft "Die Schergässler" e.V.

16. Schlachtfest im Nörgler

Am Samstag, den 11. November 2017 findet wieder unser alljährliches Schlachtfest im Nörgler statt.

Ab 12.30 Uhr sind die Kessel mit Blut- und Leberwürsten sowie Kesselfleisch, Kartoffelbrei und Sauerkraut gefüllt. Alle Liebhaber dieser deftigen Speise sind herzlich im Nörgler willkommen. Auf ein paar gesellige Stunden mit Ihnen freut sich die Fasentzunft Schergässler.

## Großer Zunftabend der Schergässler Reichenbach am Samstag, den 27. Januar 2018

Der Kartenvorverkauf für unseren Zunftabend hat bereits begonnen. Bestellungen nimmt unser Ehrenoberzunftmeister Martin Meier unter Tel. 07821-76910 gerne entgegen.

#### Kirchliche Mitteilungen

## St. Martin am Freitag, 10. November 2017

Auch dieses Jahr findet wieder der traditionelle St. Martinsumzug statt. Los geht es um 17.30 Uhr mit einer Wortgottesfeier, mitgestaltet von den zwei Reichenbacher Kindergärten in der St. Stephan Kirche. Anschließend der St. Martinsumzug, danach Bewirtung durch den Elternbeirat von St. Josef Kindergarten auf dem Kirchplatz. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren bunten selbstgebastelten Laternen und ihre Eltern!

#### Seelsorgeeinheit "An der Schutter"

07821/92089-0

info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

#### Öffnungszeiten der Sekretariate:

	Caritas und Pastoral Lahr Bismarkstraße 82 77933 Lahr	Täglich von 8.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr (Fr nur bis 17.00 Uhr)
	St. Nikolaus Seelbach Kirchstr. 3	Mi 15.30 – 17.30Uhr Do 9.30 – 11.30 Uhr
	St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Do 15.30 -18.30 Uhr

Redaktionsschluss für Messbestellungen: Drei Wochen vor Termin

## Sa, 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (1584) - Gedenktag

17:45 St. Stephan Rosenkranz

Lahr-Reichenbach

18:00 Galluskirche Vesper

Lahr-Kuhbach

18:30 St. Nikolaus HI. Messe

Ernst Hummel, Franz Glatz junior, Heinz Faißt (1.Opfer), Hilda und Josef Weber, Franz Weber, Manfred

Schwörer, Pia und Franz Glatz

Seelbach

So, 05.11. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 St. Peter und Paul HI. Messe

> Theodor Schmidt (2.Opfer) Seelbach-Wittelbach

09:30 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier

anschließend (ca.10.30) Bibelausstellung im Pfarrheim

Lahr-Kuhbach

10:00 St. Stephan HI. Messe

Lahr-Reichenbach

Mo, 06.11.

18:30 Mariä Heimsuchung HI. Messe

Lahr-Kuhbach

Mi, 08.11.

Caritashaus St. Hildegard Hl. Messe 10:30

Seelbach

18:30 St. Peter und Paul HI. Messe

Seelbach-Wittelbach

Do, 09.11. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA - Fest

St. Nikolaus 14:00 Gebetsstunde um geistliche und

kirchliche Berufe

Seelbach

17:30 St. Stephan Eucharistische Anbetung

18:30 St. Stephan HI. Messe

Verstorbene Schulkameraden des Jahrgangs 1952/53

Lahr-Reichenbach

Fr. 10.11. Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer (461) - Gedenktag

07:00 St. Nikolaus Laudes

Seelbach

17:30 St. Stephan Martinsfeier mit anschließendem La-

ternenumzug (mitgestaltet von den

Kindergärten)

Lahr-Reichenbach

18:30 St. Nikolaus HI. Messe

Seelbach

Sa, 11.11. Hl. Martin, Bischof von Tours (397) - G

17:45 St. Stephan Rosenkranz

Lahr-Reichenbach

18:00 Galluskirche Vesper

Lahr-Kuhbach

18:30 St. Stephan HI. Messe

Herbert Hilberer und Angehörige, Walburga, Otto und

Siegfried Eugen Eble

Lahr-Reichenbach

So, 12.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä Heimsuchung 08:30 HI. Messe

Lahr-Kuhbach

10:00 St. Nikolaus HI. Messe

Verstorbene der Familien Isenmann, Roth und Schmider

Seelbach

17:30 Mariä Heimsuchung Martinsumzug, anschlie-

ßend Martinsfeier in der Kir-

che

Lahr-Kuhbach



Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde

Sonntag, 05.11.2017 - 21. Sonntag nach Trinitatis Wochenspruch

"Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sonsern überwinde das Böse mit Gutem." Römer 12,21

Kollekte

Arbeit des GAW

Gottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst Seelbach, Präd. Prinz 11.00 Uhr Gottesdienst Kuhbach, Präd. Prinz

Montag, 06.11.2017

19.30 Uhr Besuchsdienstkreis Seelbach, Pfarrheim St.

Franziskus

Sonntag, 12.11.2017 - Drittletzter Sonntag des Kirchen-

jahres

Gottesdienst 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Doleschal

Wenn Sie uns erreichen möchten:

Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 9.00-12.00 Uhr. Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail:

pfarramt@ekise.de.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.ekise.de.

#### **Anzeigen**

#### Zuverlässige Haushalts-und Putzhilfe

als Mini Job (angemeldet) für 3 mal wöchentlich in Reichenbach gesucht.

Arbeitszeit 10 h pro Woche teilweise vormittags, teilweise nachmittags.

Tel. 0179 69 74 594





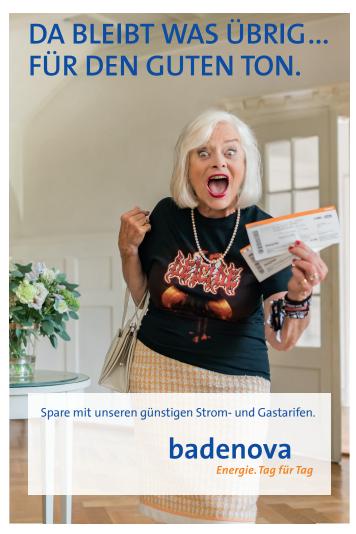


- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Altbausanierung

Inhaber Thomas Kollmer Hexenmatt 4/1 77933 Lahr - Reichenbach Tel.: 07821 - 99 2 55 11 Fax: 07821 - 99 2 55 12 info@holzbau-singler.de







## Anwalt§kanzlei Kranz Seelbach

Familienrecht, Erbrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Sozialrecht

Am Mühlbach 10 Telefon: 07823/1886 77960 Seelbach Telefax: 07823/979393

E-mail: RA Joachim Kranz@t-online.de www.anwalt.de/joachim kranz





Bodenbeläge • Gardinen • Markisen • Sonnenschutz

Tretenhofstr. 41 77960 Seelbach Tel. 07823 - 96 17 45

info@erny-raumausstattung.de Mobil 0171 - 191 47 93 www.erny-raumausstattung.de

